

263961-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – Sanierung und Erweiterung des Sportlerheims Wundersleben - Technische Ausrüstung / Elektroplanung
OJ S 75/2026 17/04/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Wundersleben

E-Mail: post@vgstraussfurt.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Sanierung und Erweiterung des Sportlerheims Wundersleben - Technische Ausrüstung / Elektroplanung

Beschreibung: Sanierung und Erweiterung des Sportlerheims Wundersleben - Technische Ausrüstung / Elektroplanung

Kennung des Verfahrens: 019d9139-496c-48be-a7de-a5ecab26ef44

Interne Kennung: EU 431/25

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Dorfstraße 36

Stadt: Wundersleben

Postleitzahl: 99610

Land, Gliederung (NUTS): Sömmerda (DEG0D)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntgabe der Eignungskriterien: Mit dem Teilnahmeantrag sind die nachstehend angeführten Eigenerklärungen im Bewerberformular wahrheitsgemäß abzugeben. Es werden also durchweg Eigenerklärungen verlangt. Das gilt auch für die zum Nachweis der Eignung geforderte Referenz (und auch für die im Hinblick auf die Auswahl möglichst anzugebenden weiteren Referenzen). Die Vergabestelle behält sich das Recht vor, zur Behebung von Zweifeln unter Fristsetzung entsprechende Urkunden (Bescheinigungen)

über die Vergabeplattform nachzufordern. - Eigenerklärung zur finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit gemäß Ziffer IV.9.2 von Teil A der Vergabeunterlagen - Eigenerklärung zur fachlichen Leistungsfähigkeit gemäß Ziffer IV.9.3 von Teil A der Vergabeunterlagen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv - VgV, GWB, ThürVgG

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: deutsches Recht

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: §§ 123, 124 GWB, § 57 VgV

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Leistungen der Technischen Ausrüstung/ Elektroplanung in den Leistungsphasen 1 bis 9
Beschreibung: Die Vergabestelle beabsichtigt mit Hilfe des Förderprogramms „Integrierte ländliche Entwicklung und Revitalisierung von Brachflächen“ des Freistaats Thüringen die Sanierung und Erweiterung des Sportlerheims Wundersleben zu einer multifunktionalen Einrichtung. Einschlägig ist dabei die Richtlinie zur Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung und der Revitalisierung von Brachflächen ab 2023. Gegenstand dieser Vergabe sind die Leistungen der Technischen Ausrüstung/ Elektroplanung, bezogen auf die Leistungsphasen 1 bis 9 in den Anlagengruppen 1 bis 6 (KG 410 bis 450). Bei den Anlagengruppen 2, 3 und 6 wird die Leistungsphase 4 jeweils nicht beauftragt. Dabei werden neben den Grundleistungen auch folgende Besondere Leistungen beauftragt: - Erstellung Entwässerungsgesuch (Pauschalhonorar – Leistungsphase 4/ Leistungsstufe 1) - Auswahl und Vervollständigung der notwendigen Formblätter nach dem Vergabehandbuch (Pauschalhonorar – Leistungsphase 7/ Leistungsstufe 2) - Überwachung der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfrist (Zeithonorar – Leistungsphase 9/ Leistungsstufe 3). Die Objektplanungen und weitere Fachplanungen werden separat vergeben. Mehrfachbewerbungen in Bezug auf die verschiedenen Objekt- und Fachplanungen sind dabei zulässig. Die Beauftragung des zukünftigen Auftragnehmers erfolgt in Leistungsstufen. Der Abruf weiterer Leistungsstufen erfolgt unter den nachfolgenden Bedingungen sowie den weiteren Bedingungen des Stufenvertrags (siehe Vertragsentwurf Teil C der Vergabeunterlagen). a) Leistungsstufe 1 Die Vergabestelle beauftragt den zukünftigen Auftragnehmer zunächst mit der Erbringung der Leistungsstufe 1. Diese umfasst die Grundleistungen der Leistungsphasen 1 bis 4 nebst Besonderer Leistung. b) Folgende Leistungsstufen Die Vergabestelle beabsichtigt, bei Fortsetzung der Planung und Ausführung der Maßnahme den zukünftigen Auftragnehmer mit weiteren Leistungen in folgenden Leistungsstufen zu beauftragen: • Leistungsstufe 2: Grundleistungen der LPH 5 bis 7 nebst Besonderer Leistung • Leistungsstufe 3: Grundleistungen der LPH 8 und 9 nebst Besonderer Leistung c) Beauftragung von weiteren Leistungsstufen Die Beauftragung von weiteren Leistungsstufen erfolgt durch die Vergabestelle (als zukünftiger Auftraggeber) vor jeder weiteren Leistungsstufe jeweils in Textform. Sollten mehrere Leistungsstufen gleichzeitig beauftragt werden, wird die Vergabestelle den zukünftigen Auftragnehmer hierauf ausdrücklich hinweisen. Der zukünftige Auftragnehmer ist verpflichtet, eine oder mehrere weiteren Leistungsstufen(n) zu erbringen, wenn sie ihm von der Vergabestelle innerhalb von maximal 12 Monaten nach Fertigstellung der Leistungen der vorangegangenen Stufe übertragen wird.

(werden). Der zukünftige Auftragnehmer hat die Vergabestelle rechtzeitig auf die Notwendigkeit der Anschlussbeauftragung einer Leistungsstufe hinzuweisen. Die Vergabestelle behält sich vor, die Beauftragung auf Teilleistungen einzelner Leistungsstufen oder auf einzelne Abschnitte der Maßnahme oder auf eine einzelne Objektplanung zu beschränken. Ein Rechtsanspruch auf Beauftragung weiterer Leistungsstufen/Teilleistungen besteht nicht. Der zukünftige Auftragnehmer ist verpflichtet, weitere Leistungen zu erbringen, wenn die Vergabestelle sie ihm rechtzeitig überträgt. Aufgrund einer stufenweisen Beauftragung gemäß den vertraglichen Regelungen (vgl. auch Teil C der Vergabeunterlagen) kann der zukünftige Auftragnehmer keine Erhöhung seines Honorars oder sonstige Ansprüche ableiten.

Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Wundersleben

Postleitzahl: 99610

Land, Gliederung (NUTS): Sömmerda (DEG0D)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/07/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/10/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Stufenweise Beauftragung: Mit der Ausführung ist sofort nach Vertragsschluss zu beginnen. Es gilt folgender Zeitplan als vereinbart: 1. Stufe Grundleistungen LPH 1 bis 4 Erstellung der Entwurfs- und Genehmigungsplanung bis 07-2026 2. Stufe Grundleistungen LPH 5 -6 Erstellung der Ausführungsplanung bis 10-2026 Mitwirkung bei der Vergabe bis 11-2026 3. Stufe Grundleistungen LPH 8 und 9 Bauzeit 02-2027 bis 10-2027 Hinsichtlich der Leistungen auf der zweiten Stufe gelten – vorausgesetzt eine rechtzeitige Beauftragung findet statt – die in der Tabelle für die Erstellung der Ausführungsplanung sowie für die Ausschreibung der Bauleistungen angeführten Daten als weitere Vertragstermine für den zukünftigen Auftragnehmer.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Auftragsunterlagen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Vorgesehener Projektleiter / vorgesehenes Projektteam

Beschreibung: Vorgesehener Projektleiter / vorgesehenes Projektteam

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Herangehensweise an die Aufgabe

Beschreibung: Herangehensweise an die Aufgabe

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorar

Beschreibung: Honorar

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.de/unterlagen/019d9139-496c-48be-a7de-a5ecab26ef44/zustellweg-auswaehlen>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.de/unterlagen/019d9139-496c-48be-a7de-a5ecab26ef44/zustellweg-auswaehlen>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 15/05/2026 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: gemäß § 56 VgV

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Freistaates Thüringen beim Thüringer Landesverwaltungsamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Sieht sich ein Teilnehmer durch die Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber dem Auftraggeber zu rügen (§160 Abs. 3 Nr. 1 GWB). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und 3 GWB). Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Schicker Thies Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Schicker Thies Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Wundersleben

Registrierungsnummer: 16068062-0001-62

Postanschrift: Bahnhofstraße 13

Stadt: Straußfurt

Postleitzahl: 99634

Land, Gliederung (NUTS): Sömmerda (DEG0D)

Land: Deutschland

Kontaktperson: c/o Verwaltungsgemeinschaft Straußfurt

E-Mail: post@vgstraussfurt.de

Telefon: +49363765130

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Schicker Thies Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB

Registrierungsnummer: DE205009126

Postanschrift: Dalbergsweg 3

Stadt: Erfurt

Postleitzahl: 99084

Land, Gliederung (NUTS): Erfurt, Kreisfreie Stadt (DEG01)

Land: Deutschland

Kontaktperson: RA Dr. Martin Thies

E-Mail: post@schickerthies.de

Telefon: +49361659240

Internetadresse: <https://schickerthies.de/>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Freistaates Thüringen beim Thüringer Landesverwaltungsamt

Registrierungsnummer: 16900334-0001-29

Postanschrift: Jorge-Semprun-Platz 4

Stadt: Weimar

Postleitzahl: 99423

Land, Gliederung (NUTS): Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@tlvwa.thueringen.de

Telefon: +49361573321254

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 019d9142-1f2e-43f0-8f81-62a2ac711a0f - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 15/04/2026 15:28:14 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 263961-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 75/2026

Datum der Veröffentlichung: 17/04/2026